Objekt:	Medaille von Hans von der Putt auf die Vergänglichkeit, 1628
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg
Inventarnummer:	MK 19271

Beschreibung

In Bild und Text thematisiert diese Medaille die Vergänglichkeit des Menschen. Auf dem Avers verweisen ein Totenkopf, Knochen und ein Sarg auf die Endlichkeit allen Lebens. Die Aussage wird durch die lateinische Umschrift SIC EXITVS OMNIVM noch verstärkt – So sieht das Ende für alle aus.
Auch der deutsche Text auf dem Revers vermittelt nachdrücklich die Botschaft der Vergänglichkeit: DER RAUCH UERSCHWIND DAS LAUB ABFELLT DURCHN TODT UERGEHT ALLS IN DER WELDT.
[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	

Ereignisse

Hergestellt	wann	1628
	wer	Hans von der Putt (1590-1653)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Totenschädel
- Vanitas

Literatur

- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 134.